

Pressemitteilung

9. September 2024

Mehr Familienzeit: Eltern wünschen sich flexiblere Arbeitszeiten und bessere Betreuungsangebote

Auf einem Familienforum des [Berliner Beirats für Familienfragen](#) im Stadtteilzentrum [KungerKiezInitiative e. V.](#) haben sich berufstätige Mütter und Väter für flexiblere Arbeitsbedingungen und Kinderbetreuung sowie für eine bessere Mobilität in der Stadt ausgesprochen.

Die Eltern äußerten im Gespräch mit dem Familienbeirat ihren Wunsch nach Veränderungen in der Arbeitswelt, um die Vereinbarkeit von Beruf und Familie zu ermöglichen. Angepasste Arbeitsbedingungen, bedarfsgerechte Kinderbetreuung und kürzere Wege zu Arbeit, Kita und Schule erachteten die anwesenden Eltern als dringend notwendig. Insbesondere die Alleinerziehenden wünschten sich verstärkt Betreuungsangebote am Arbeitsplatz. Starre Kitaöffnungszeiten stellen für alle berufstätigen Mütter und Väter ein großes Problem dar.

Eltern und Kinder brauchen qualitativ wertvolle Zeit miteinander und wünschen sich mehr Rücksicht und Toleranz in der Gesellschaft Familien gegenüber: „Du bist als Familie eigentlich immer im Weg“, meinte ein Vater aus Alt-Treptow.

Zudem verwiesen die Eltern auf den dringenden Handlungsbedarf, um die Qualität der frühkindlichen Betreuung zu optimieren und die Arbeitsbedingungen der Erzieherinnen und Erzieher zu verbessern.

Auch das Thema „Verkehr in der Stadt“ beschäftigt viele Familien. Eltern beklagen das stärker werdende Verkehrsaufkommen, unsichere bzw. verwaahrloste Orte sowie die zunehmende Lärmbelastung durch Straßenverkehr und Baustellen.

Unternehmen und Politik sollten die Anliegen der Familien ernst nehmen und entsprechende Maßnahmen ergreifen.

Kazım Erdoğan, Vorsitzender des Berliner Beirats für Familienfragen:

„Familienzeit ist kostbar, denn sie ist der Grundstein für das Wohlbefinden und die Stabilität unserer Familien. Viele Eltern, insbesondere Alleinerziehende, stehen oft vor der Frage: Wie kann ich meine Kinder bestmöglich betreuen und gleichzeitig meiner beruflichen

Verantwortung gerecht werden? Diese Frage ist nicht nur für Familien von Bedeutung, sondern auch für die Gesellschaft als Ganzes. Darüber hinaus sind sichere Wege für Kinder sowie eine gute Anbindung an öffentliche Verkehrsmittel entscheidend, um den Alltag von Familien zu erleichtern.“

Die Details zu den Ergebnissen des Familienforums finden Sie [hier](#).

Der Berliner Beirat für Familienfragen:

ist ein von der Berliner Senatorin für Bildung, Jugend und Familie berufenes, unabhängiges, ehrenamtliches, gesellschaftlich repräsentatives Gremium, das sich aus den verschiedenen Akteurinnen und Akteuren der Gesellschaft zusammensetzt. Der Beirat berät den Senat in Fragen der Familienpolitik, gibt Impulse für familienpolitische Maßnahmen und setzt sich für die Interessen der Berliner Familien ein. Dafür tauscht er sich regelmäßig mit Familien aus und veröffentlicht in jeder Legislaturperiode einen Familienbericht für das Land Berlin.

Ansprechpartnerin: Gabriele Schmitz

Berliner Beirat für Familienfragen, c/o Jugend- und Familienstiftung des Landes Berlin,
Ostseestraße 109, 10409 Berlin

Tel.: 030/2847019-60 | E-Mail: post@familienbeirat-berlin.de

www.familienbeirat-berlin.de | Facebook: FamilienbeiratBerlin | X: @familienbeirat |

Instagram: @familienbeirat_berlin